



#Wortsammeln-Schreibaktion

Fastenzeit mal ganz anders. Ab Aschermittwoch läuft für 44 Tage die Schreib-Aktion #wortsammeln der Mörderischen Schwestern

Berlin, 1. März 2022: Vom 2. März bis zum 14. April findet die Schreib-Aktion #wortsammeln der Mörderischen Schwestern statt. Das Ziel ist es, wieder ins Schreiben zu kommen. Steckengebliebene Projekte, neue Romanideen, verlorene Motivation – es gibt viele Gründe, warum man beim Schreiben ins Stocken geraten kann. #wortsammeln bietet so einen neuen Anreiz, um die Inspiration wieder ins Fließen zu bringen. Egal ob ein Wort pro Tag, 40 Worte, 4 Absätze, 4 Seiten oder sogar 4000 Worte, jede:r kann teilnehmen und das Ziel kann selbst gewählt werden. Es geht darum, wieder in den Schreibflow zu kommen.

Die ersten Reaktionen nach Veröffentlichung der Kampagne auf der Homepage und den Sozialen Kanälen zeigen, dass die Aktion genau zum richtigen Zeitpunkt kommt, denn viele möchten teilnehmen. Die wichtigsten Informationen zu #wortsammeln sind hier zu finden:

<https://www.moerderische-schwestern.eu/wissenswertes/tipps-fuer-autorinnen/wortsammeln/>

Da haben die drei Initiatorinnen **Stephanie Müller, Alice Schoenberg** und **Eva Terhorst** ein gutes Gespür gehabt: Es geht einfach nur ums Schreiben. „Gerade vor dem Hintergrund der belastenden Gegenwart ist das Bedürfnis groß, sich mitzuteilen, zu reflektieren oder sich textlich auszuprobieren. Auch für schwere Themen bietet diese Aktion ein Ventil, das die Seele entlasten kann.“, erklärt Eva Terhorst.

Während der gesamten Aktion begleiten die Initiatorinnen die Teilnehmenden über Instagram und Facebook. Dazu gehören auch 11 -Live-Termine über Zoom: die Early-Bird Schreibimpulse. „Diese kurbeln den Schreibflow an und bringen den kreativen Stoffwechsel auf Touren.“, so Alice Schoenberg zum Morgenritual.

Alle dürfen mitmachen. Wortmenge, Projekte und Themen sind frei wählbar. So können individuell Ziele gesetzt werden. Während andere auf Zucker und Alkohol in der Fastenzeit verzichten, konzentrieren wir uns darauf, unseren jeweiligen Projekten Auftrieb zu verleihen und dabei den Spaß des Miteinanders zu genießen.

Für Presseanfragen zur Aktion #wortsammeln sind Stephanie Müller mueller.stephanie@gmx.de, Alice Schoenberg aliceschoenberg@web.de oder Eva Terhorst eva@snafu.de zuständig.

Weitere Informationen: www.moerderische-schwestern.eu

Der Verein Mörderische Schwestern e.V. besteht seit über 25 Jahren und ist ein Netzwerk deutschsprachiger Krimi-Autorinnen, von Verlagsfrauen und Krimi-Liebhaberinnen. Inzwischen hat das Netzwerk fast 700 Mitglieder in Deutschland, Österreich und der Schweiz, die pro Jahr mehrere hundert literarische Bücher, Anthologien, Kurzgeschichten, Features, Kritiken, Blogbeiträge und weitere Werke veröffentlichen. Die wichtigste Aufgabe der Mörderischen Schwestern ist die Förderung, Anerkennung und Professionalisierung von Autorinnen im Bereich Krimi und Thriller. Zu den Mitgliedern gehören auch Leser:innen, Buchhändler:innen, Bibliothekar:innen, Übersetzer:innen, Lektor:innen und andere Buchbranchenprofis. Gefördert werden Buchprojekte, Nachwuchsinitiativen und Lesungen.

V.i.S.d.P.: Pupuze Berber, Mörderische Schwestern e.V., Joachim-Friedrich-Str.34, 10711 Berlin